



Sachbearbeitung	Zentrales Gebäudemanagement		
Datum	27.12.2010		
Geschäftszeichen	GM-mk-schö		
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 01.02.2011	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 014/11

---

**Betreff:** Masterplan Oberer Kuhberg  
Erweiterung und Sanierung Schulzentrum Kuhberg  
Beauftragung der Entwurfsplanung für die Erweiterung  
(Bericht über das Ergebnis des VOF-Verfahrens: Wettbewerb und  
Verhandlungsgespräche)

**Anlagen:**

1. Protokoll des Preisgerichts vom 05.11.2010
2. Pläne M 1 : 200 und Massenmodell M 1 : 500  
werden im Sitzungssaal gezeigt

**Antrag:**

1. Das Ergebnis des VOF-Verfahrens für die Planungsleistungen für die Erweiterung des Schulzentrums Kuhberg zur Kenntnis zu nehmen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, das Architekturbüro Meyer & Partner, Bayreuth, abschnittsweise mit den Planungsleistungen nach § 33 HOAI zu beauftragen. Der nächste Abschnitt umfasst die Entwurfsplanung (Leistungsphase 3).

Deckung der Auszahlungen im Finanzhaushalt bei Projekt-Nr. 7.21300002

Michnick

---

Genehmigt:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, BM 2, BM 3, BS, C 3, OB, RPA, ZS/F	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

## Sachdarstellung:

### 1. Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	Ja		
Auswirkungen auf den Stellenplan:	Nein		
<hr/>			
<b>Finanzbedarf</b>			
<b>Finanzhaushalt/Finanzplanung</b>	<b>Ergebnishaushalt laufend</b>		
Ausgaben	1.100.000 €	Ausgaben (einschl. kalk. Kosten)	€
Einnahmen	--- €	Einnahmen	€
Zuschussbedarf	<b>1.100.000 €</b>	Zuschussbedarf	€
<hr/>			
<b>Mittelbereitstellung</b>			
Projekt-Nr. 7.21300002			
<u>Finanzhaushalt lfd. Jahr</u>		innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei:	
Bedarf:	400.000 €	_____	€
Verfügbar:	<u>400.000 €</u>	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei:	
Mehrbedarf:	--- €	_____	€
		Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln:	_____ €
<hr/>			
<u>Finanzplanung (2012 ff)</u>			
Bedarf:	700.000 €		
Veranschlagt:	<u>700.000 €</u>		
Mehr/Minderbedarf:	--- €		
Deckung im Rahmen der Fortschreibung der Finanzplanung			

### 2. Ausgangslage

Im Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung Bau und Umwelt am 13.04.2010 (GD 146/10) hat der Gemeinderat dem Verfahren zur Auslobung eines Planungswettbewerbes und der Ausschreibung der Projektsteuerung zugestimmt.

Beide Verfahren mussten aufgrund der Überschreitung des Schwellenwertes (193.000 €) europaweit in sog. VOF-Vergabeverfahren (Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen) ausgeschrieben werden.

### 3. Ausschreibungsverfahren

Die Ausschreibungsunterlagen für den Planungswettbewerb wurden am 21.05.2010 im EU-Amtsblatt veröffentlicht. Kriterien waren u.a. Fachkunde und Erfahrung, die durch den Nachweis eines Erfolges (Preis, Anerkennung) in einem vergleichbaren Realisierungswettbewerb und eines realisierten oder in Realisierung befindlichen Bauvorhabens vergleichbarer Größe für einen öffentlichen Auftraggeber zu erfolgen hatte.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist am 21.06.2010 waren 210 Bewerbungsunterlagen fristgerecht eingegangen. In einer ersten Sichtung mussten 126 Bewerbungen wegen Unvollständigkeit oder wegen Nichterfüllung der Mindestkriterien ausgeschieden werden. Von den verbliebenen 84 Bewerbern wurden 25 Teilnehmer am Verfahren ausgelost. Diesen wurden am 12.07.2010 die Auslobungsunterlagen zu gesandt.

#### 4. Wettbewerbsergebnis

Am 05.11.2010 fand die Preisgerichtsitzung statt. Alle 25 Planungsteams hatten eine prüffähige Arbeit eingereicht und konnten somit zum Verfahren zu gelassen werden. Es fanden zwei Wertungsrundgänge statt, in denen insgesamt 16 Arbeiten ausgeschieden wurden. Das Preisgericht bildete mit einstimmigem Beschluss aus dem im Verfahren Verbliebenen die engere Wahl. Nach ausgiebiger und abwägender Bewertung der Qualitäten aller Beiträge wurde die Rangfolge einstimmig beschlossen.

Verteilung der Preise und Anerkennungen:

1. Preis	Meyer & Partner, Dipl.-Ing, Architekt BDA, Bayreuth
2. Preis	Käppel + Klieber, Dipl.-Ing. Freie Architekten BDA, Stuttgart
3. Preis	Koczor, Teuchert, Lünz, Architekten, Rottweil
4. Preis	Herrmann + Bosch Architekten, Stuttgart
5. Preis	HPP Hentrich-Petschnigg & Partner GmbH & Co. KG, Stuttgart
Anerkennung	Seidel Architekten, Ulm
Anerkennung	Siegfried Müller, Maja Djordjevic-Müller, Freie Architekten BDA, Stuttgart
Anerkennung	C 1 Architekten, Darius Cwienk, Stuttgart
Anerkennung	Fuchs und Rudolph Architekten, München

Entsprechend den Bedingungen des VOF-Verfahrens fanden am 25.11.2010 die Verhandlungsgespräche mit den Preisträgern statt. Die Preisträger des vierten und fünften Preises zogen ihre Teilnahme an den Verhandlungsgesprächen zurück.

Für die Verhandlungsgespräche wurde ein Leitfaden erstellt, der den Bietern zugesandt wurde und der zum einen die zu erfüllenden Anforderungen enthielt und zum zweiten die Wertungstabelle. Die drei verbliebenden Bieter wurden nach folgenden Kriterien bewertet:

• Wettbewerbsergebnis (1. Preis 50 Punkte, 2. Preis 40 Punkte, 3. Preis 30 Punkte)	<b>50 Punkte</b>
• Konzept z. Umsetzung des Wettbewerbsergeb. auf Basis der Preisgerichtsbeurt.	<b>10 Punkte</b>
• Wirtschaftlichkeit/Umwelteigenschaften (Wirtschaftlichkeit 5 Punkte, Umwelteigenschaften 5 Punkte)	<b>10 Punkte</b>
• Kosten- und Terminplanung (Kostenplanung 5 Punkte, Terminplanung 5 Punkte)	<b>10 Punkte</b>
• Leistungsfähigkeit des Projektteams	<b>10 Punkte</b>
• Honorarangebot/Nebenkosten (Einschätzung Honorarzone 5 Punkte, Abrechnung/Nebenkosten 5 Punkte)	<b>10 Punkte</b>
Maximal zu erreichende Punktzahl	<b>100 Punkte</b>

An den Verhandlungsgesprächen mit den Bietern nahmen im Wesentlichen die Teilnehmer (Fach- und Sachpreisrichter) des Preisgerichts teil. Nach ausführlicher Diskussion wurde das Ergebnis des Preisgerichts einstimmig bestätigt.

## **5. Vergabevorschlag**

Auf der Grundlage des Ergebnisses des VOF-Verfahrens wird vorgeschlagen, das Architekturbüro Meyer & Partner, Bayreuth, für die weitere Planung und Ausführung des Bauvorhabens mit den entsprechenden Planungsleistungen nach § 33 HOAI zu beauftragen. Die konkreten Leistungsphasen werden entsprechend den jeweiligen Projektabschnitten beauftragt. Im nächsten Projektabschnitt stehen die Vor-/Entwurfsplanung mit Kostenberechnung (Projektdefinition) an. Deshalb sollen nun die Planungsleistungen bis zur Leistungsphase 3 beauftragt werden.

Die Finanzierung der Planungskosten erfolgt aus dem Vorhaben Nr. 7.21300002-Generalsanierung Robert-Bosch-Schule. Für das Vorhaben sind in der mittelfristigen Finanzplanung Finanzmittel in Höhe von insgesamt 15 Mio. €, davon 1 Mio. € im Haushaltsplan 2011 veranschlagt.